Melzer Kassensysteme – Datensatzbeschreibungen Finanz Artikelstamm und Journaldatenbank

Allgemein

- Format der Dateien: ASCII
- Ein String ist immer linksbündig
- Ein numerisches Feld ist rechtsbündig mit Vornullen

Artikelstamm

Dateiname: BMF-ARTIKELSTAMMxyz.TXT
(xyz… Kassennummer, an der der Artikelstamm exportiert wurde)

Datensatz:

Feldname	Feldaufbau	Kommentar
Artikelart	String 2 Stellen	**V** = Verkaufsartikel **E** = Einkaufsartikel **VE** = zugleich Verkaufs- und Einkaufsartikel
Artikelnummer	Numerisch 5 Stellen	
Artikelbezeichnung	String 20 Stellen	
Preis-1	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: 00123,00
Preis-2	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-3	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-4	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-5	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-6	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-7	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-8	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Preis-9	Numerisch 5 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Warengruppe	Numerisch 2 Stellen	
Mwst-Satz	Numerisch 2 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: 20,00

Journaldatenbank

Dateiname: BMF-JOURNAL-vvvvvv-bbbbbb-uuuu-xyz.TXT

- vvvvvv … Von-Datum
- bbbbbb… Bis-Datum
- uuuu… Erstellungsuhrzeit
- xyz… Kassennummer, an der die Datenbank exportiert wurde

Erklärung:

- In dieser Datei sind ALLE Datensätze der Journaldatenbank enthalten.
- Es gibt verschiedene Datensätze (Bonierung, Rechnung, …).
- Die verschiedenen Datensätze haben einen Header, der immer den gleichen Aufbau hat.

Datensatz-Header (bei allen Satzarten gleicher Aufbau)

Feldname	Feldaufbau	Kommentar
Datensatznummer	Numerisch 9 Stellen	Fortlaufende Nummer **Sh. Kommentar 001**
Datum	Numerisch 6 Stellen	yymmdd
Uhrzeit	Numerisch 4 Stellen	hhmm
Satzart	Numerisch 2 Stellen	**01** = Bonierung **02** = Rechnung **03** = Teilrechnung **04** = Rechnung zurückgeholt für Änderung **05** = Geld-Ist-Eingabe durch Bediener **Sh. Kommentar 002** **06** = Zimmerbuchungen (kein Umsatz, nur für statistische Zwecke) **07** = Anzahlung abgezogen **08** = Umbuchungen auf Sammeltisch (=Lieferschein) (kein Umsatz, nur für statistische Zwecke)
Kassen- oder Schanknummer	Numerisch 3 Stellen	
Bediener	String 3 Stellen	
Übung/Training	String 1 Stelle	**U** = Übung/Training **Leer** = Umsatz
Tischnummer	Numerisch 14 Vorkomma, 2 Nachkomma	**990** = Verdorbene Waren **991** = Besprechung **992** = Personal **993** = Eigenverbrauch **994** = Bruch **995** = Lagerfassung, kein Umsatz **996** = Küchenfassung

		997 = Registrierung Schankbursche **Sh. Kommentar 004** **998** = All inclusive **999** = Schwund

Satzart 01 (Bonierung)
Satzart 06 (Zimmerbuchung)
Satzart 07 (Anzahlung abgezogen)
Satzart 08 (Datensatz Umbuchungen auf Sammeltisch (Lieferschein))

Feldname	**Feldaufbau**	**Kommentar**
Datensatz-Header	Wie oben beschrieben	
Artikelnummer	Numerisch 5 Stellen	
Artikelbezeichnung	String 20 Stellen	
Menge	Numerisch +/- 4 Vorkomma, 3 Nachkomma	Beispiel: +0001,000
Preis	Numerisch 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: 0000123,00
Preisänderung bei Bonierung	String 1 Stelle	**1** = Änderung des Preises **2** = Preiseingabe bei Artikel ohne Preis **Leer** = Preis lt. Artikelstamm **Sh. Kommentar 003**
Umsatzneutral	String 1 Stelle	**J** = umsatzneutral **Leer** = Umsatz
Schanktransfer	String 1 Stelle	**J** = Übertragung von Schank zur Kasse auf Umsatz **S** = Übertragung von Schank zur Kasse ohne Umsatz (nur für Zählung) **Sh. Kommentar 004** **Leer** = Kassenbonierung
Gramm	Numerisch 5 Stellen	Falls eine Waage angeschlossen ist
Internes Konto	String 4 Stellen	Bei Umbuchung auf ein Internes Konto steht hier die Kurzbezeichnung des Kontos laut „Stammdaten – Interne Konten“
Zimmernummer	Numerisch 4 Stellen	
Von Lager abgezogen	String 2 Stellen	**00** = Hauptlager **01**-**29** = Unterlager
Auf Lager aufgebucht	String 2 Stellen	**00** = Hauptlager **01**-**29** = Unterlager
Tischumbuchung	Numerisch 1 Stelle	**1** = Umbuchung von Tisch **2** = Umbuchung auf Tisch **0** = keine Umbuchung
Mwst-Ebene	Numerisch 1 Stelle	**1** = Verkauf intern **2** = Verkauf extern
Warengruppe	Numerisch 2 Stellen	

Satzart 02 (Rechnung)
Satzart 03 (Teilrechnung)
Satzart 04 (Rechnung zurückgeholt für Änderung)
Satzart 05 (Geld-Ist-Eingabe durch Bediener)

Feldname	**Feldaufbau**	**Kommentar**
Datensatz-Header	Wie oben beschrieben	
Rechnungsnummer	Numerisch 6 Stellen	
Betrag-1	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: +0000123,00
Zahlungsart-1	String 2 Stellen	
Fremdwährung-1	String 3 Stellen	
Kurs-1	Numerisch 4 Vorkomma, 3 Nachkomma	Beispiel: 1234,123
Betrag-2	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Zahlungsart-2	String 2 Stellen	
Fremdwährung-2	String 3 Stellen	
Kurs-2	Numerisch 4 Vorkomma, 3 Nachkomma	
Betrag-3	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	
Zahlungsart-3	String 2 Stellen	
Fremdwährung-3	String 3 Stellen	
Kurs-3	Numerisch 4 Vorkomma, 3 Nachkomma	
Rechnungsbetrag	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: +0000123,00
Zimmernummer	Numerisch 4 Stellen	
Anzahl Gäste	Numerisch +/- 4 Stellen	Beispiel: +0002
Rechnungsart	String 1 Stelle	**F** = Lagerfassung, kein Umsatz **A** = Anzahlung geleistet **S** = Sammelrechnung (Abrechnung eines Lieferscheins) **L** = Chip gelöscht **K** = Internes Konto **Leer** = normale Rechnung
Konto	Numerisch 9 Stellen	
Chip Unique ID	String 10 Stellen	
Chip Benutzernummer	Numerisch 9 Stellen	
Chip Personalnummer	Alphanumerisch 16 Stellen	
Chip Benutzerkategorie	Numerisch 3 Stellen	
Chip Kostenstellennummer	Numerisch 3 Stellen	

Chip Preiskategorie	Numerisch 3 Stellen	
Chipbetrag vor dem Ändern des Wertes	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: +0000123,00
Chipbetrag nach dem Ändern des Wertes	Numerisch +/- 7 Vorkomma, 2 Nachkomma	Beispiel: +0000100,00
Chip-Abbuchungsart	Numerisch 1 Stelle	**1** = nicht abbuchen (Abbuchungsbetrag wird in unserer Datenbank mitgeschrieben) **0** = abbuchen Chip (Betrag wurde vom Chip abgebucht **2** = abbuchen Datenbank (Betrag wurde in eine externe Datenbank geschrieben)

Kommentar 001 – Fortlaufende Nummer

Die Datensätze sind mit einer eindeutigen fortlaufenden Nummer versehen.
Einzige Ausnahme:
Wenn z.B. bei einer Filialverwaltung Daten erst an einem späteren Tag importiert werden, werden diese mit Nummer 999999999 versehen.

Kommentar 002 – Geld-Ist-Eingabe durch Bediener

In der Kasse kann eingestellt werden, ob der Bediener vor dem Ausdruck der Bedienerabrechnung den Geldbestand laut Geldtasche bzw. Kassenlade eintippen muss. Dies dient zur Kontrolle für den Unternehmer.

Kommentar 003 – Preisänderung bei Bonierung

Diese Preisänderung betrifft nur diese eine Bonierung und kann nur durchgeführt werden, solange der Bon noch nicht gedruckt ist.

Kommentar 004 – Übertragung von Schank zur Kasse ohne Umsatz (nur für Zählung)

Manche Schankanlagen sind nicht kreditfähig.
Daher hat die Kasse ein internes Kredit-Debit-System:
An der Kasse wird z.B. ein Cola boniert. Dieses zählt zum Umsatz. An der Schank wird dafür der Bon ausgedruckt.
Der Schankbursche entnimmt das Cola. Durch diese Entnahme wird ein entsprechender Datensatz zur Kasse geschickt. Dieser Datensatz zählt nicht zum Umsatz, es wird nur gezählt.
Am Abend kann dann verglichen werden, wieviel boniert bzw. entnommen wurde. Wurde zuviel entnommen, muss dies nachboniert werden.